

# Gründungsprotokoll

Es versammeln sich heute, 03.03.2022 um 17.30 Uhr in der „Mehrzweckhalle“ Am Anger, 37412 Hörden am Harz, die in der Anwesenheitsliste (Anlage 1) namentlich und mit Anschrift eingetragenen **11 Personen**.

Frank Abraham eröffnet die Versammlung und erläutert den Zweck der Zusammenkunft. Es soll der Verein „Harzer Sonnenzwerge e.V.“ gegründet werden.

Mit Einverständnis aller Anwesenden übernahm Frank Abraham die Versammlungsleitung und Lutz Riemann die Protokollführung.

Der Versammlungsleiter schlug die Tagesordnung vor:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Aussprache zur Gründung des Vereins
- 3.) Diskussion des Satzungsentwurfs und Verabschiedung der Vereinssatzung
- 4.) Wahl des Vereinsvorstandes
- 5.) Anmeldung des Vereins und weiteres Vorgehen
- 6.) Festsetzung der Mitgliedsbeiträge für das Geschäftsjahr 2022
- 7.) Festlegung der Sozial Media Kanäle
- 8.) Prüfung der Adressdaten per Personalausweis
- 9.) Unterschriften

Die Anwesenden stimmen der Tagesordnung zu.

## Top 1. Allgemeine Begrüßung

### Top 2.

Im Herbst 2021 hat die Oma von Milan, Manuela Paetsch, den Kontakt zu mir und Familie Engler/Engels gesucht. Sie berichtete uns darüber, wie krank Milan ist und wie hoffnungslos die Familie dasteht. Einzige Hoffnung versprach das Medikament ONC 201, welches sich noch in der Forschung befindet. Es könnte, wenn es wirkt, das Leben des Jungen verlängern. Kurzerhand entschlossen wir uns eine Spendenaktion ins Leben zu rufen, da sich die Familie das Medikament nicht leisten kann. Die Krankenkassen übernehmen die Kosten leider nicht.

Im Laufe der Zeit haben wir dann Kontakte zu weiteren betroffenen Familien gefunden und wir haben uns mit der Problematik von DIPG auseinandergesetzt. Es folgten unzählige Spendenaktionen und die Feststellung, dass es doch traurig ist, wenn sich jede betroffene Familie selbst um die Bezahlung von ONC 201 kümmern muss. Daraus erwuchs der Gedanke den Familien über eine Stiftung Hilfe zukommen zu lassen.

Es wurden sofort die Kontakte geknüpft, die durch die Aktionen für Milan zustande gekommen waren. Vor allem unser Landrat Riethig, der sofort den Kontakt zur Familie von Milan suchte, aber auch MdB Dr. Philippi waren sehr offene Gesprächspartner, die mich darin unterstützen den Gedanken einer Stiftung in die Tat umzusetzen.

Für eine Stiftung benötigt man jedoch 100.000 Euro Startkapital. Damit diese gegen Spendenquittungen gesammelt werden können, benötigen wir vorerst diesen Verein. In der Entstehung dieser ganzen Ideen wurden alle Parteien der Samtgemeinde Hattorf am Harz angeschrieben und um ein Gespräch gebeten. Eine positive Rückmeldung erfolgte leider nur durch die SPD vertreten durch Lutz Riemann.

Wir 2 haben dann aus der Idee die heute hier vorliegende Satzung geschrieben. Das Besondere daran ist, dass wir nicht nur den Familien welche durch DIPG betroffen sind helfen möchten, sondern das Konzept speziell auch auf die Bedürfnisse des Landkreis Göttingen angepasst haben. 2018 ist der Kinderärztliche Notdienst nach Göttingen verlegt worden. Hier haben damals die Herren Riethig, Dr. Kühne, Dr. Philippi und Kinderarzt Dr. Webel vergeblich für den Verbleib gekämpft. Die Grundlagen haben sich verändert und wir möchten diesen Part wieder aufgreifen und Politik und Ärzte neu vernetzen. Wir wollen versuchen im Altkreis Osterode wieder einen Kinderärztlichen Notdienst zu integrieren. Im nächsten Schritt sind wir auf den Gedanken eines Hospizes gekommen mit dem Schwerpunkt Kinder. Hier könnte man ein solches medizinisches Zentrum integrieren. Zur Entlastung der Eltern in schwierigen Phasen die Möglichkeit zu geben einen Urlaub zu machen. Evtl. in Verbindung mit einem kleinen Streichelzoo/Gnadenhof. Die Erfahrung mit Milan und seinen Eltern hat gezeigt wie schnell der letzte Urlaub abgebrochen werden musste, weil die ärztliche Versorgung nicht sichergestellt werden konnte.

Selbstverständlich sollte auch die Möglichkeit bestehen betroffenen Familien zu helfen, die sich in finanziellen Schwierigkeiten befinden.

Die Monate sind vergangen und das heute hier vorliegende Konzept ist entstanden.

Als letzter und wichtigster Punkt sollte gesagt werden, dass die Umsetzung des Vereins in eine Stiftung die Grundlage aller oben genannten Ideen sein soll.

Die Umsetzung der Idee ist gestärkt durch die heute hier Anwesenden, die auch die Idee mittragen, mithelfen und sich einsetzen wollen.

Gemeinsam wollen wir nun um Fördermitglieder werben. Firmen ansprechen, Sponsoren finden und die Politik mit unserem Konzept vertraut zu machen und zu überzeugen, ein für den Landkreis Göttingen neues Projekt nach vorne zu bringen.

Top 3.

Der Satzungsverlauf wurde vorgelesen. Nach eingehender Diskussion stellte der Versammlungsleiter, die aus der (Anlage 2) ergebene Satzung zur Abstimmung.

Die Abstimmung erfolgte durch das Handzeichen.

Das Ergebnis der Abstimmung:

11 Ja-Stimmen  
Nein-Stimmen  
Enthaltungen

Der Vorschlag zur Gründung des Vereins und die Satzung wurden somit angenommen.  
Es gehören dem neu errichteten Verein somit alle mit Ja stimmenden Personen als  
Gründungsmitglieder an.

Top 4.

Die Wahl der Vorstandsmitglieder wurde durch das Handzeichen durchgeführt und hatte folgendes  
Ergebnis:

**1. Vorsitzender:**

Frank Abraham geb. Rieger 22.08.1967 Mittelstr. 33 37412 Hörden am Harz

**2. Vorsitzender:**

Lutz Riemann 02.07.1970 Bilshäuser Str. 28 37199 Wulften

**Kassenwart:**

Nico Richter 29.07.1982 An der Kiesgrube 12 37412 Herzberg

**Schriftführer:**

Dirk Büdeker 30.01.1979 Am Kapellenkamp 35 49356 Diepholz

**Vorstandsmitglied:**

Holger Sparbier 29.04.1966 Wiershäuser Weg 100 34346 Hann. Münden

**Vorstandsmitglied:**

Olaf Töpferwien 28.06.1969 Unterdorf 19 37412 Herzberg am Harz

**Vorstandsmitglied:**

Manuela Paetsch geb. Altenburg 04.08.1966 Hilkeröder Str. 46 37115 Duderstadt

**Vorstandsmitglied:**

Lara Paetsch 10.01.1997 Hilkeröder Str. 46 37115 Duderstadt

**Vorstandsmitglied:**

Manuela Richter geb. Rentz 19.02.1982 An der Kiesgrube 1 37412 Herzberg

**Vorstandsmitglied:**

Sophie Abraham 15.04.2005 Mittelstr. 33 37412 Hörden am Harz

**Vorstandsmitglied:**

Britta Abraham 23.01.1970 Mittelstr. 33 37412 Hörden am Harz

Die Wahl war einstimmig.



Die Gewählten erklärten auf Nachfrage, dass sie die Wahl annehmen.

#### Top 5.

Mit Zustimmung aller Anwesenden wurde folgendes weiteres Vorgehen beschlossen:

Der Vorstand sorgt bis zur Eintragung des Vereins im Vereinsregister nur für die Registeranmeldung (Beauftragung eines Notars, Zahlung der Gerichtskosten) und erledigt keine anderen Geschäfte.

Als Notar wird die Kanzlei Bogdan & Säglitz, Poststraße 3, 37412 Herzberg am Harz beauftragt.

Die Vereinsmitglieder werden umgehend von der Eintragung im Vereinsregister informiert.

#### Top 6.

Auf Vorschlag von Lutz Riemann beschloss die Mitgliederversammlung einstimmig, dass der Mitgliedsbeitrag sich wie folgt zusammensetzt und erhoben wird.

Natürliche Person	3 Euro mtl. Beitrag	36 Euro jährlicher Beitrag
Natürliche Person Familienbeitrag	5 Euro mtl. Beitrag	60 Euro jährlicher Beitrag
Natürliche Person Schüler und Studenten		5 Euro jährlicher Beitrag
Juristische Person Firmen & Körperschaften	10 Euro mtl. Beitrag	120 Euro jährlicher Beitrag
Juristische Person Vereine		20 Euro jährlicher Beitrag

Die Beiträge werden wie in (Anlage 3) erhoben.

#### Top 7.

- a) Die vorhandene FB Seite „Stiftungsgründung DIPG Harzer Sonnenzwerge i.G.“ wird umbenannt in „Harzer Sonnenzwerge“ eine Eintragung als „Harzer Sonnenzwerge e.V.“ kann erst nach der Eintragung in das Vereinsregister erfolgen. Hier ist zu beachten das FB eine Namensänderung nur alle 90 Tage zulässt.
- b) Eine Domain mit dem Namen „Harzer Sonnenzwerge“ soll kurzfristig aktiviert werden. Die Domain ist durch Frank Abraham im Vorfeld bezahlt worden. Olaf Töpferwien kümmert sich um die erste Aktivierung, Der zukünftige Aufbau wird dann im Vorstand entschieden
- c) Ein weiterer Account soll über Instagram entstehen.

- d) Alle Zugriffsrechte werden auf mindestens 3 Personen festgelegt, diese liegen beim 1. Vorsitzenden, 2. Vorsitzenden und dem Sozial Media beauftragen der entsprechenden Seite. Eine Löschung des Accounts ist nur mit Vorstandsbeschluss zulässig und bedarf im Vorfeld eines schriftlichen Beschlusses. Wer aus seinem Amt / Vorstand ausscheidet, verliert automatisch seine Zugriffsrechte.

Top 8.

Es erfolgt die Prüfung der Personalausweise durch den Versammlungsleiter und den Protokollführer

Top 9.

Die Gründungsmitglieder unterschreiben die Satzung.

Ende der Versammlung: 20.15



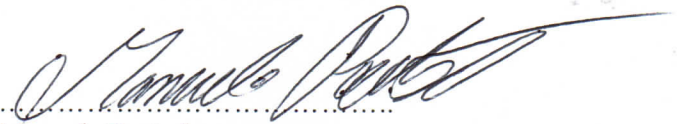
Versammlungsleiter  
Frank Abraham



Protokollführer  
Lutz Riemann



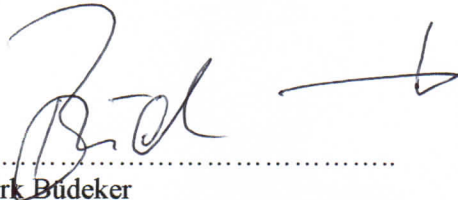
Britta Abraham



Manuela Paetsch



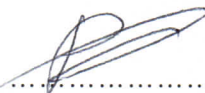
Olaf Töpperwien



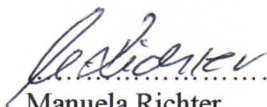
Dirk Budeker



Holger Sparbier



Lara Paetsch



Manuela Richter



Nico Richter



Sophie Abraham



als Erziehungsberechtigte  
Britta Abraham